



Erlebnisführung im Dom zu Minden **Bischof von Wardenberg entführt in das 13. Jahrhundert**

Eine Erlebnisführung im Mindener Dom mit Bischof Konrad von Wardenberg. Historiendarsteller Thomas Diekriede schlüpft in die Rolle des Kirchenherrn aus dem 13. Jahrhundert. Eine Zeit, als der Dom noch jung war. Es geht auf eine Zeitreise, bei der die Gäste nicht nur die Attraktionen und architektonischen Besonderheiten des Mindener Domes entdecken werden. Sie werden auch einen Eindruck von der Verknüpfung von Politik und Religion im Mittelalter und den sich daraus ergebenden vielschichtigen Aufgaben eines mittelalterlichen Bischofs gewinnen.

Sonntags, jeweils 15.00 Uhr:
17. März | 12. Mai | 21. Juli | 22. September | 17. November
Treffpunkt: Foyer Domschatz Minden
Kleiner Domhof 24, 32423 Minden
Eintritt: 5 Euro | Tickets online: dvm-event.de

Minden von oben **Besteigung des romanischen Westbaues des Domes**

Er ist das Wahrzeichen Mindens: der romanische Westbau des Domes aus dem 12. Jahrhundert. Gemeinsam mit unseren Gästeführerinnen und -führern geht es hoch in die Spitze des mächtigen Bauwerkes. Vorbei an den Glocken der Kathedrale. Von der oberen Plattform aus bietet sich ein erhabener Blick über die Stadt.

Samstags, jeweils 11.00 Uhr:
27. April | 25. Mai | 22. Juni | 27. Juli | 24. August | 28. September
26. Oktober
Treffpunkt: Foyer Domschatz Minden
Kleiner Domhof 24, 32423 Minden
Teilnahmegebühr: 3 Euro | Tickets online: dvm-event.de
Teilnahme auf eigene Gefahr.

EXKURSIONEN

Anmeldung zur den Fahrten per E-Mail unter veranstaltungen@dombauverein-minden.de oder telefonisch (0571) 83764119.

Nur für ehrenamtlich aktive Mitglieder des Dombau-Vereins Minden

Sonntag, 28. April | 15.00 Uhr
Rundgang zu den Lebens- und Arbeitsorten der Häftlinge der Außenlager des KZ Neuengamme an der Porta Westfalica
Treffpunkt: ehem. Hotel „Kaiserhof“, Barkhausen

An den historischen Orten berichten qualifizierte Guides des Vereins KZ-Gedenk- und Dokumentationsstätte Porta Westfalica über die drei Außenlager des KZ Neuengamme an der Porta Westfalica. Weitere Informationen unter www.gedenkstaette-porta.de

Montag, 10. Juni | 14.00 Uhr
Kloster Loccum

Anfahrt mit eigenen Fahrzeugen
1163 gegründet, war das Kloster Loccum bis zur Reformation Zisterzienserabtei im ehemaligen Bistum Minden, später evangelisch-lutherisches Männerkloster, seit Ende des 18. Jh. Predigerseminar. Heute ist es eine überregionale Bildungseinrichtung. Die Klostergebäude sowie die romanische Klosterkirche existieren mit einigen Veränderungen fast vollständig bis heute.

Veranstalter der Führungen, Vorträge, Exkursionen, Lesungen und Konzerte ist der überkonfessionelle Förderverein Dombau-Verein Minden e.V. (DVM). Aufgrund von Veranstaltungen können Termine entfallen oder verlegt werden!

Aktuelle Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen des DVM erhalten Sie im Internet auf www.domschatz-minden.de.

Verantwortlich:
Dombau-Verein Minden e.V.
Vorsitzender Hans-Jürgen Amtage
Kleiner Domhof 24 | 32423 Minden
E-Mail: info@dombauverein-minden.de



DOMBAU-VEREIN
MINDEN

www.dombauverein-minden.de

Gestaltung: mlorenz@etageeins.de

FÜHRUNGEN

Öffentliche Führungen im Domschatz Minden **Christliche Kunstschatze aus elf Jahrhunderten entdecken**

Erfahrene Domschatzwächterinnen und -wächter nehmen Sie mit auf eine Zeitreise zu christlichen Kunstwerken, die bis zu 1100 Jahre alt sind. Darunter das berühmte Mindener Kreuz aus dem Jahr 1120 und der Gießlöwe, den Heinrich der Löwe 1168 aus Anlass seiner Hochzeit mit Mathilde von England im Mindener Dom als Geschenk für den Mindener Bischof mitbrachte.

Samstags, jeweils 11.00 Uhr:
2. März | 6. April | 4. Mai | 1. Juni | 6. Juli | 3. August
7. September | 5. Oktober | 2. November | 7. Dezember
Treffpunkt: Foyer Domschatz Minden
Kleiner Domhof 24, 32423 Minden
Eintritt: 5 Euro | Tickets online: dvm-event.de

Öffentliche Führungen im Dom zu Minden **Auf Entdeckungsreise in der 1000-jährigen Kathedrale**

Er war die Bischofskirche des um 800 von Karl dem Großen in Minden gegründeten Bistums Minden: der Mindener Dom. Über die Jahrhunderte entwickelte sich der Dom von einer einfachen Saalkirche über eine karolingisch-romanische Basilika mit monumentalem Westwerk zur heutigen gotischen Hallenkirche. Das hochgotische Langhaus und die großen Maßwerkfenster waren stilprägend für eine Reihe späterer Kirchenbauten. Diese und viele Kunstwerke der Kathedrale stellen Ihnen erfahrene Domwächterinnen und -wächter bei der Führung vor.

Samstags, jeweils 11.00 Uhr:
9. März | 27. April | 25. Mai | 8. Juni | 13. Juli | 10. August
14. September | 12. Oktober | 9. November | 14. Dezember
Treffpunkt: Foyer Domschatz Minden
Kleiner Domhof 24, 32423 Minden
Eintritt: 5 Euro | Tickets online: dvm-event.de

Geschichte erleben

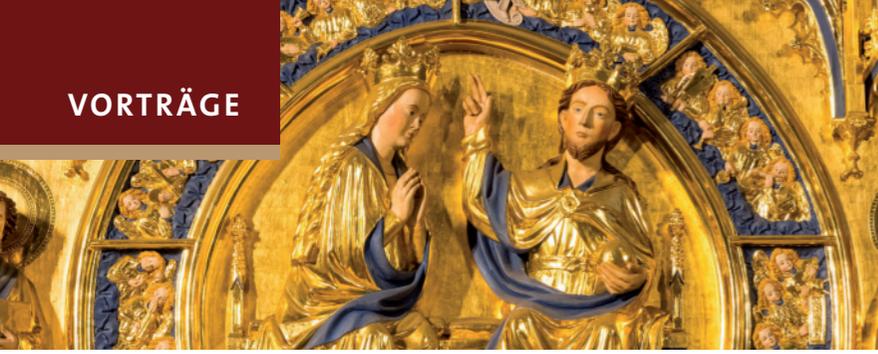
2024

Führungen
Vorträge
Exkursionen
Lesungen
Konzerte



DOMBAU-VEREIN
MINDEN

VORTRÄGE



Alle Vorträge werden veranstaltet vom überkonfessionellen Förderverein Dombau-Verein Minden (DVM). Sie sind kostenlos und finden im Haus am Dom (Kleiner Domhof 30) statt. Um Anmeldung beim Besucherservice Domschatz Minden wird gebeten: (0571) 83764119 oder besucherservice@domschatz-minden.de

Donnerstag, 16. Mai | 19.00 Uhr „Die Mythen um den Hl. Laurentius im Domschatz Minden“

Der Hl. Laurentius gehört neben Petrus, Paulus und Andreas zu den am meisten verehrten Heiligen der katholischen Kirche. Als Nebenpatron des Mindener Domes hat auch die ehemalige Bischofsstadt eine traditionelle Verbindung zu ihm.

Im 10. Jahrhundert erlangte Laurentius große Bedeutung für das ostfränkische Reich.

Andreas Kresse führt in seinem Vortrag in die wundersame, teils historische und teils legendenhafte Geschichte dieses Heiligen ein.

Donnerstag, 20. Juni | 19.00 Uhr „Von Ahnenforschung und Erbenermittlung“

Für die eigene Familiengeschichte interessieren sich viele Menschen. Doch wie kann man diese erforschen? .

Der Historiker und Ahnenforscher Matthias Meckes gibt Tipps und Informationen zum Thema. Außerdem wird der Frage nachgegangen, was ein Erbenermittler macht und woran man erkennt, ob dieser seriös ist.



Donnerstag, 15. August | 19.00 Uhr „Intrigen, Skandale und Neuanfänge“

England im 11. und 12. Jahrhundert ist ein Ort der Umwälzungen. Von Richard Löwenherz oder Wilhelm dem Eroberer haben viele gehört, doch was macht diese Zeit aus? Warum fängt das Mittelalter in England angeblich erst 1066 an und was war davor?

In diesem Vortrag von Matthias Meckes werden verschiedene Aspekte dieser Zeit beleuchtet. Am Schluss geht es auch um die Frage: Was hat das eigentlich mit Minden zu tun?

Donnerstag, 19. September | 17.00 Uhr Treffen am Dom „Hexenverfolgung und die Kirche“

Frauen und Männer sind als Hexen verbrannt worden. In ganz Europa etwa 50.000 zwischen 1450 und 1750. Hingerichtet wurden sie durch die weltliche Obrigkeit; ohne deren Justiz waren keine Prozesse möglich. Diese weltlichen Prozesse zielten immer auf die Todesstrafe, erzwungen durch Geständnisse unter der Folter.

Betina Hofmann geht in ihrem Vortrag der Frage nach, welche theologische Grundlage die Kirche dabei geliefert hat. Denn die Lehre vom Teufel und der Hexerei ist uralte.



Donnerstag, 17. Oktober | 19.00 Uhr „Christliche Kirchbauten im Laufe der Jahrhunderte Teil III – Die Gotik“

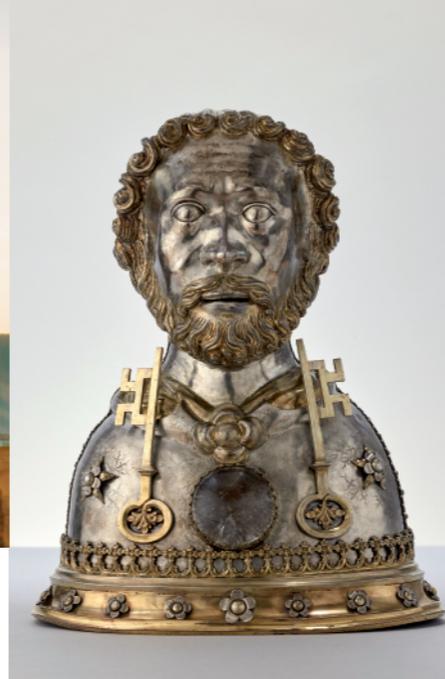
Sie sind Kathedralen des Lichts.

Annemarie Lux stellt Merkmale und unterschiedliche Ausprägungen des gotischen Baustils in den europäischen Ländern vor und erläutert die Bedeutung des Mindener Domes für die Entwicklung der gotischen Baukunst im deutschsprachigen Raum.

Donnerstag, 21. November | 19.00 Uhr „Das Hedwigsglas und die staufischen Thronplatten“

Der Domschatz Minden gehört zu den bedeutendsten Kirchenschätzen Deutschlands.

Andreas Kresse beschäftigt sich in seinem Vortrag detailliert mit zwei der herausragenden Exponate des Domschatzes.



LESUNGEN UND KONZERTE



Sonntag, 14. April | 16.30 Uhr | Domschatz Minden Joachim Ringelnatz Eine musikalische Lesung mit Rezitator Frank Suchland und Pianist Stephan Winkelhake

Vor 90 Jahren ist er verstorben: Joachim Ringelnatz. Frank Suchland und Stephan Winkelhake erinnern in ihrem neuen Programm an die spannende Biografie des Dichters, Malers und Kabarettisten.

Samstag, 25. Mai | 19.00 Uhr und Sonntag, 26. Mai | 16.00 Uhr Dom zu Minden, Kleiner Domhof, 32423 Minden Nimmersêlich - Eyn lobeliche Kunst Musikalische Schätze aus mitteldeutschen Handschriften

Das Leipziger Mittelalterensemble Nimmersêlich kehrt zurück in den Mindener Dom. Mit dem neuen Programm „Eyn lobeliche Kunst“.

Samstag, 12. Oktober | 19.30 Uhr | Domschatz Minden Alex Jacobowitz – Xylophon

Alex Jacobowitz (64) ist ein erfolgreicher Solist am Xylophon. Der Wahl-Berliner unternimmt eine ganz persönliche Form musikalischer Völkerverständigung.

Freitag, 29. November | 19.30 Uhr | Domschatz Minden Neue Lieder – mit dem ukrainischen Gesangsquartett Gerdanik und Freunden

Gerdanik – das sind die Sängerinnen Halyna Drozd, Lidia Lehmann, Witalina Bihun und Anastasiia Trachuk aus der Ukraine. Beim Konzertabend präsentieren sie „Neue Lieder“.